

# Warum ist Spargel so beliebt?

Für Kinder ist Spargelessen oft ein Graus. Viele Erwachsene können die **Spargelzeit jedoch kaum erwarten** und zahlen auch noch viel Geld für das merkwürdige Gemüse. Hier erfährst du, was es damit auf sich hat.

Ludger Südfeld ist ein großer Spargelfan. Der Mann hat in Scherlebeck im Bundesland Nordrhein-Westfalen sogar ein Museum nur für Spargel eröffnet. Darin hat er vieles rund um die merkwürdigen Stangen ausgestellt: darunter altes Werkzeug, spezielles Geschirr und Papier aus Spargelschalen. Der ehemalige Spargelbauer hat uns einiges über das Gemüse erzählt. Zum Beispiel, warum wir den Spross der Pflanze essen, also den jungen Teil des Spargels.

## Was ist das Besondere an Spargel?

„Spargel ist eines der wenigen Gemüse, die nur saisonal verfügbar sind. Saisonal bedeutet, dass es den Spargel nur sechs bis acht Wochen im Jahr frisch zu kaufen gibt. Besonders ist auch, dass der Spross der Pflanze geerntet und gegessen wird – und nicht die Frucht. Die Frucht ist ungenießbar und sogar ungesund.“

## Wann ist denn die Spargelzeit?

„Je nach Wetter beginnt die Spargelernte in der Zeit von Mitte bis Ende April. Das Ende ist spätestens am 24. Juni. Um diese Zeit sind die Tage am längsten. Danach werden sie wieder kürzer und die Spargelpflanze bekommt den Rest des Jahres Urlaub. Sie braucht Erholung, weil ja jedes Mal, wenn sie austreiben wollte, ihr Spross abgestochen wurde. Ihre restlichen Sprosse darf sie dann behalten.“

## Warum ist Spargel so teuer?

„Nach der kurzen Spargelzeit



Weißer Sprossen: Die Spargelernte beginnt etwa in der Zeit von Mitte bis Ende April.

Foto: dpa

kann auf dem Feld nichts anderes angebaut werden. Die Pflanzen bleiben für das nächste Jahr am selben Ort. Das heißt, der Ertrag des Feldes kommt nur von den sechs bis acht Wochen. Bei anderen Gemüsearten kann mehrmals im Jahr geerntet werden. Außerdem ist die Spargelernte Handarbeit. Jeder Spargelspross muss einzeln gesucht und gestochen werden. Da-

bei hat der Spargelstecher eine gebückte Körperhaltung. Und er muss den schweren Korb bis zum Ende des Feldes tragen. Es ist also eine echt anstrengende Arbeit.“

## Warum mögen manche Kinder keinen Spargel?

„Weil der Geschmack ungewohnt ist. Nudeln und Kartoffeln gibt es das ganze Jahr über. Das

mögen auch die meisten Kinder deshalb auch. Die Konsistenz, also die Beschaffenheit von gekochtem Spargel, ist unterhalb der Spitzen faserig. Auch das finden Kinder oft nicht gut. Das ändert sich aber gewöhnlich in der Jugend. Übrigens: Wenn ich Spargel in dünne Scheiben schneide und auf zum Beispiel auf eine Pizza lege, essen ihn auch Kinder gern.“ (dpa)

## Wo wächst Spargel am besten?

Spargel mag einen sonnigen Platz und sandigen Boden. Die Erde muss locker sein, sonst wächst der Spargel krumm. Wenn die Spitzen ans Licht kommen, werden sie violett. Das mögen viele Spargelesser aber nicht. Die Spargeldämme werden deshalb mit schwarzer Folie abgedeckt.

## Wann darf man Spargel ernten?

Anders als bei den meisten Gemüsearten wird Spargel im ersten Jahr nicht geerntet. Vereinzelt dürfen im zweiten und dritten Jahr ein paar Sprossen gestochen werden. Nicht zu viele, denn die Pflanze soll groß und kräftig werden, damit ab dem vierten Jahr gut geerntet werden kann.

## Warum riecht das Pipi komisch?

Spargel enthält eine Säure, die Asparaginsäure. Sie schützt die Triebe vor Krankheiten. Forscher glauben, dass die Säure für den Geruch des Pipis verantwortlich ist. Sie selbst riecht nicht, aber im Körper werden Stoffe abgetrennt, die in die Luft aufsteigen. Das stinkt dann.